

DC Brunnenstr. 61 53347 Alfter

Telefon: 0 22 22 / 91 08 - 10 Telefax: 0 22 22 / 91 08 - 40 E-mail: info@dermaconsult.de

Datum: 28.06.01

Fa. MAKRA Norbert Kraft GmbH Zillenhardtstraße 29 73037 Göppingen

GUTACHTEN Prüfung des Produktes "MAKRA PROSKIN" im Patch-Test am Menschen

Ziel der Untersuchung ist es, das Produkt auf seine Hautverträglichkeit zu prüfen. Die Untersuchung wurde im September 1999 durchgeführt.

Mit dem Patch-Test können dermatologische und kosmetische Produkte auf ihr irritatives Potential untersucht werden.

Material und Methoden

Alle Untersuchungen erfolgten nach GLP-Richtlinien und entsprechend den Empfehlungen der COLIPA Arbeitsgruppe (Walker A.P. et al: Test Guidelines for Assessment of Skin Compatibility of Cosmetic Finished Products in Man. Food and Chemical Toxicology 34, 1996, 651-660).

Die Untersuchung erfolgte an 50 Testpersonen (25 Hautgesunde, 9 Atopiker, 2 Allergiker, 14 Personen mit empfindlicher Haut) im Alter von 18 - 65 Jahren. Während der Testung verzichteten die Probanden in dem Testareal auf die Benutzung von Externa. Die Testdurchführung wurde den Probanden eingehend erklärt; anschließend unterzeichneten sie eine Einwilligungserklärung.

Durchführung

Das Produkt wurde unverdünnt (50 mg) auf den Rücken der Probanden mit Hilfe von quadratischen Kunststoffkammern (Kantenlänge: ca. 1cm. Hersteller: HAL Allergie GmbH, Düsseldorf) für 48 h unter Okklusion appliziert.

Als Positivkontrolle diente der Modellschadstoff Natriumlaurylsulfat (SDS) in einer Konzentrationen von 1% in Wasser. Als negative Kontrolle diente Wasser.

Geschäftsführer: Dr. H. P. Nissen B. R. Nissen-Zoufal Amtsgericht BonnHRB 5272 Ust-IdNr. DE 123369725 Bankverbindung: Raiffeisenbank Hardberg-Alfter e. G. Konto 6 106 665 018 BLZ 381 602 20

Die Bewertung der Testreaktionen erfolgt nach 48 h un 72 h nach dem modifizierten Daize-Test:

Erythem 0: kein E., 1: leichtes E., 2: deutliches E.,

3: ausgeprägtes E., 4: starkes E.

Fissur 0: keine F., 1: minimale F., 2: deutlich wahrnehmb.F.

3: ausgeprägte F., 4: Ulcerationen

Schuppung 0: kein e Sch., 1: minimale Sch., 2: mößige Sch.,

3: deutliche Sch., 4: geschlossene Schuppenkruste

Ergebnisse

Die Testergebnisse zeigten, daß unter den Testbedingungen die 1%ige SDS-Lösung bei 8 Testpersonen zu einer positiven Reaktion führte. Die negative Kontrolle zeigte wie erwartet bei keiner Person eine Reaktion.

Die Prüfprotokolle der an 50 Probanden ermittelten Werte für Erythem, Schuppung und Fissuren befinden sich in der Anlage.

Aufgrund der Testergebnisse und den gewählten Testbedingungen ist das Produkt

"MAKRA PROSKIN"

hinsichtlich einer eventuell hautreizenden Wirkung als unbedenklich einzustufen.

Literatur

J.E. Wahlberg,
Patch Testing
In: R.J.G. Rycroft, T. Menné, P.J. Frosch und C. Benezra (Eds.),
Textbook of Contact Dermatitis,
Springer-Verlag, Berlin (1992), p. 241-265

Unterschrift:

Dr. med. H. Prieur Hautarzt - Allergologe :/-